

## Jahresplanung „SDGs“ Zyklus 1 und 2

---

### Lerngegenstand „SDGs“

Der Lerngegenstand „SDGs“ verfolgt das Ziel, die Schülerinnen und Schüler mit den globalen Zielen einer nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development Goals [SDGs]) vertraut zu machen und ihnen die Möglichkeit zu bieten, die SDGs in ihrer Lebenswelt zu erkunden. Spielerisch lernen die Schülerinnen und Schüler die 17 Ziele kennen und diskutieren im Rahmen eines philosophischen Gesprächs die Vision einer nachhaltigen Entwicklung: *Durch gemeinsames Handeln soll ein gutes Leben für alle erreicht werden.* Die Erarbeitung und Vertiefung ausgewählter Ziele erfolgen pro Quartal.

#### Umgang mit persönlichen Zielen

Eine Weiterführung der Thematik „Ziele“ gelingt beispielsweise durch das Setzen und Reflektieren persönlicher und klassenbezogener Ziele. Als Anknüpfung an die Zielvorstellung der SDGs dient beispielsweise diese Frage: *Welche Ziele setzen wir uns als Klasse, damit wir alle ein gutes Schuljahr haben?*

Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei, Ziele zu setzen, sie erkennen die Herausforderungen in der Umsetzung, können sich aber auch über den Erfolg einer Zielerreichung freuen.

Um realistische Ziele setzen zu lernen, hilft die SMART-Regel:

**Spezifisch:** Das Ziel ist konkret und genau formuliert.

**Messbar:** Das Ziel hat klare Kriterien und kann so überprüft werden.

**Attraktiv:** Das Ziel soll motivieren und deshalb weder über- noch unterfordern.

**Realistisch:** Das Ziel soll möglichst erreichbar sein.

**Terminiert:** Das Ziel soll zeitlich begrenzt werden.

### Didaktische Umsetzung

Im Verlauf des Schuljahrs tauchen die Schülerinnen und Schüler in den Kontext der Ziele ein. Pro Quartal werden ausgewählte SDGs erarbeitet, wobei die SDG 4, 10, 13, 16 und 17 als weitere Perspektive beigezogen werden können: Machen sich die Lernenden mit den SDGs vertraut, erweitern sie ihr Wissen, Denken und Handeln. So wird eine starke Bildung (SDG 4) antizipiert. Die SDG 10 (weniger Ungleichheiten), 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen) und 17 (Partnerschaften) können beispielsweise als Unterstützung bei eigenen Klassenzielen beigezogen werden. SDG 13 (Massnahmen zum Klimaschutz) drängt sich aufgrund seiner Relevanz sowohl im zweiten, dritten und vierten Quartal auf.

Die aufgeführten Unterrichtsideen unterstützen eine exemplarische Umsetzung im Unterricht und ermöglichen eine mehrperspektivische Bearbeitung der SDGs. Als Inspiration und für weiterführende Ideen können die [Themendossiers von éducation21](#) beigezogen werden.

Eine Reflexion am Ende einer Quartalsvertiefung ermöglicht festzustellen, inwiefern das erworbene Wissen zur Erreichung der behandelten SDGs beiträgt. Dabei können Chancen und Grenzen diskutiert, Handlungsspielräume entdeckt, Verantwortlichkeiten bestimmt und Zukunftsvisionen entwickelt werden. SDGs-Reflexionskarten helfen dabei, die Thematik der SDGs aktiv in den täglichen Schulalltag

#### éducation21

Paketpost- und Standortadresse | Monbijoustrasse 31 | 3011 Bern

Briefpostadresse | Monbijoustrasse 31 | Postfach | 3001 Bern

T +41 31 321 00 21 | [info@education21.ch](mailto:info@education21.ch)

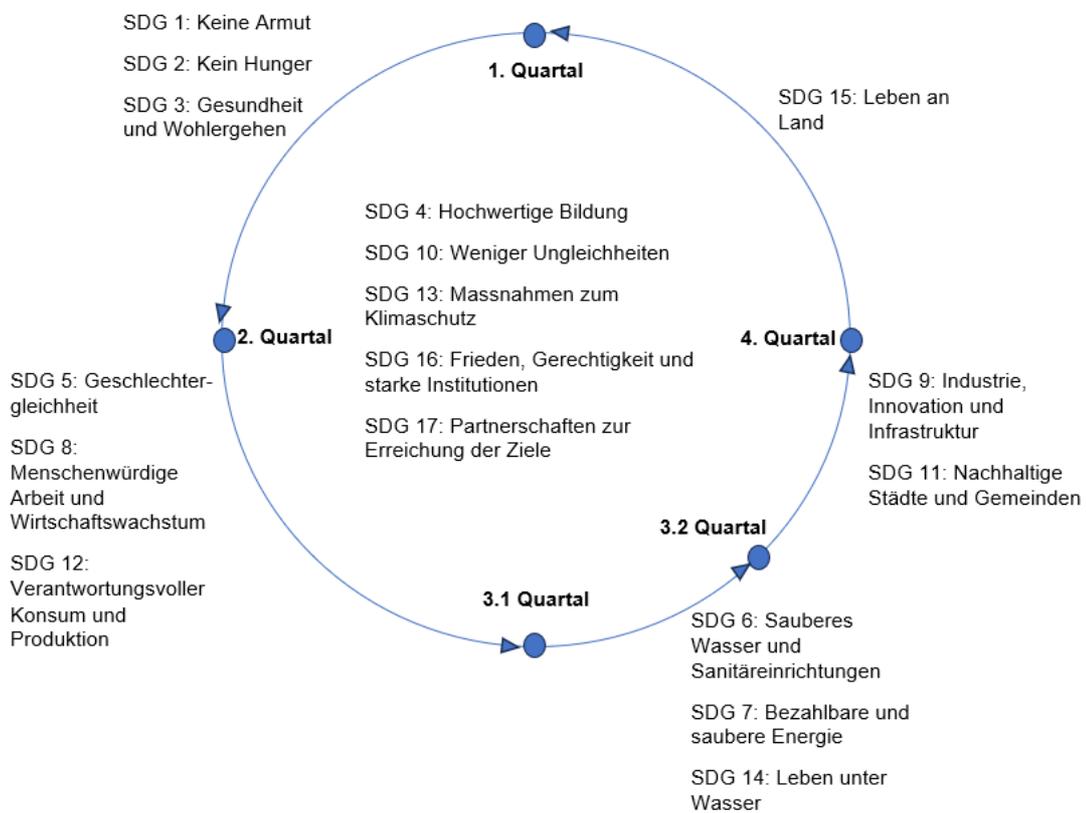
[www.education21.ch](http://www.education21.ch)



einzubinden: Warum habe ich mich heute (nicht) wohl gefühlt? (SDG 3). Welche Arbeit ist heute besonders gut gelungen, weil wir im Team gearbeitet haben? (SDG 17). Was habe ich heute neu gelernt? (SDG 4)

Weiter können die SDGs gestalterisch umgesetzt und im Klassenzimmer zur Präsenz aufgestellt werden.

## Grobplanung



<b>Didaktischer Hinweis</b>		<b>Inhalt</b>	<b>Materialien</b>
Konfrontationsaufgabe	Vorwissen aktivieren und erheben	<p><b>Was ist für mich ein gutes Leben?</b></p> <p>In einem philosophischen Gespräch darüber sprechen, was ein gutes Leben ausmacht.</p> <p>Eine klassenspezifische Definition aufstellen und darüber diskutieren, ob alle Menschen ein solches Leben führen können.</p> <p>Was könnte unternommen werden, damit alle Menschen dieser Welt ein gutes Leben führen können?</p> <p>Überleitung zu der Einführung der global vereinbarten Ziele (SDGs).</p>	<p>Je nach Klasseniveau Bilderkarten, die das Denken unterstützen (Natur, Freunde, Familie, Essen, Spiel usw.)</p> <p><b>Lehrplan 21</b> NMG 11.1 NMG 11.2</p> <p><b>Themendossiers</b> <b>éducation21</b> <u>Kinderrechte –</u> <u>Menschenrechte,</u> <u>Zusammenleben in der</u> <u>Schule</u></p>



Erarbeitungsaufgabe	Stufengerechte SDGs wählen	Ein zielstufengerechter Unterricht verlangt, eine klassenspezifische Auswahl der SDGs zu wählen. Aufgrund des Verständnisses der Piktogramme sind folgende SDGs empfehlenswert: SDG 1: Armut, SDG 2: Hunger, SDG 3: Gesundheit, SDG 4: Bildung, SDG 6: Sauberes Wasser, SDG 7: Energie, SDG 11: Städte und Gemeinden, SDG 14: Leben unter Wasser, SDG 15: Leben an Land. SDG 16: Frieden	
	SDGs spielerisch kennenlernen	<p><b>Idee 1: Orientierungslauf im Schulareal</b> Die SDG-Karten werden auf dem Schulareal passend zum Zielinhalt verteilt (bspw. Leben an Land = Schulgarten, sauberes Wasser = Waschbecken). SuS suchen in Gruppen die Karten, zeichnen das Symbol auf ein Papier, vermuten, was das Symbol bedeuten könnte und notieren, wo sie die Karte entdeckt haben. Im Klassenverbund folgen der Austausch und die Diskussion über die Ergebnisse.</p> <p><b>Idee 2: Stafettenlauf in der Turnhalle</b> Die Karten werden auf der einen Seite der Turnhalle ausgelegt. Gewonnen hat diese Gruppe, welche am meisten Karten gesammelt hat. In der Klasse folgt das Philosophieren über die Symbole und deren Definition.</p> <p><b>Idee 3: Memory</b> Mit den ausgewählten SDGs wird ein Memory gespielt. In der Klasse folgt das Philosophieren über die Symbole und deren Definition.</p>	SDG-Icons können <a href="#">hier</a> heruntergeladen werden. Die SDGs ohne Definition als Karte gestalten.



Vertiefungsaufgabe	SDGs im Verlauf des Schuljahrs vertiefen.	<p><b>1. Quartal</b>  SDG 1: Keine Armut  SDG 2: Kein Hunger  SDG 3: Gesundheit und Wohlbefinden</p> <p><b>Umsetzungsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mein Körper</li> <li>- Ernährung und Wohlbefinden</li> <li>- Foodwaste</li> <li>- Saisonale Ernährung</li> <li>- Lebensweisen (Ernährung) von Menschen vergleichen</li> <li>- Sinne</li> <li>- Gemeinschaft und Freundschaft</li> </ul> <p>Lernumgebung: Spital, Gemeinschaftsznüni</p> <p><b>Reflexion / Visionsentwicklung</b>  Am Ende der Vertiefung reflektieren, wie das neu erworbene Wissen zur Zielerreichung beitragen kann: Chancen und Grenzen diskutieren, Handlungsspielräume erkennen, Verantwortlichkeiten bestimmen, Zukunftsvisionen entwickeln.</p>	<p><b>Lehrplan 21</b>  NMG 1.2  NMG 1.3  NMG 4.1  NMG 7.2  NMG 7.4  NMG 10.1  NMG 10.2</p> <p><b>Themendossiers éducation 21</b>  <u>Ernährung,</u>  <u>Genuss oder Sucht?,</u>  <u>Landwirtschaft,</u>  <u>Gesundheit – Bewegung</u>  <u>– Natur, Wer bin ich?</u></p>
		<p><b>2. Quartal</b>  SDG 8: Arbeit und Wirtschaft  SDG 12: Produktion und Konsumation  SDG 5: Geschlechtergleichheit</p> <p><b>Umsetzungsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsformen (bezahlt / unbezahlt) und Berufswelten erkunden</li> <li>- stereotype Berufsbilder</li> <li>- Tauschbeziehungen und einfache, wirtschaftliche Regeln</li> <li>- Konsum und Produktion</li> </ul> <p>Lernumgebung: Restaurant, Marktstand, Baustelle</p> <p><b>Reflexion / Visionsentwicklung</b>  Am Ende der Vertiefung reflektieren, wie das neu erworbene Wissen zur Zielerreichung beitragen kann: Chancen und Grenzen diskutieren, Handlungsspielräume erkennen, Verantwortlichkeiten bestimmen, Zukunftsvisionen entwickeln.</p>	<p><b>Lehrplan 21</b>  NMG 6  NMG 1.6</p> <p><b>Themendossiers éducation 21</b>  <u>Arbeit im Wandel,</u>  <u>Gender – Gleichstellung,</u>  <u>Konsum – Mode,</u>  <u>Kreislaufwirtschaft,</u>  <u>Markt – Preis – Wert</u></p>

Vertiefungsaufgabe	<p><b>3.1 Quartal</b>  SDG 6: Sauberes Wasser  SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie  SDG 14: Leben unter Wasser</p> <p><b>Umsetzungsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tiere im Lebensraum Wasser erkunden</li> <li>- Einfluss des Menschen auf den Lebensraum Wasser erkennen</li> <li>- Wasserenergie</li> <li>- Wasserexperimente (Stoffbearbeitung und Stoffveränderung)</li> <li>- Wetterphänomene</li> <li>- Wasserkreislauf</li> </ul> <p>Lernumgebung: Labor</p> <p><b>Reflexion / Visionsentwicklung</b>  Am Ende der Vertiefung reflektieren, wie das neu erworbene Wissen zur Zielerreichung beitragen kann: Chancen und Grenzen diskutieren, Handlungsspielräume erkennen, Verantwortlichkeiten bestimmen, Zukunftsvisionen entwickeln.</p>	<p><b>Lehrplan 21</b>  NMG 2.1  NMG 2.2  NMG 2.6  NMG 3.2  NMG 3.4  NMG 4.4  NMG 5.3</p> <p><b>Themendossiers</b>  <b>éducation 21</b>  <u>Energiezukunft gestalten,</u>  <u>Fischerei,</u>  <u>Der Wert des Wassers</u></p>
	<p><b>3.2 Quartal</b>  SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur  SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden</p> <p><b>Umsetzungsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mobilität und Transport</li> <li>- Reisen</li> <li>- Wohnen (Stadt / Land)</li> <li>- Öffentliche Institutionen kennenlernen</li> <li>- Abfall</li> <li>- Menschen nutzen Räume - Vergleich früher / heute</li> </ul> <p>Lernumgebung: Bahnhof, Post</p> <p><b>Reflexion / Visionsentwicklung</b>  Am Ende der Vertiefung reflektieren, wie das neu erworbene Wissen zur Zielerreichung beitragen kann: Chancen und Grenzen diskutieren, Handlungsspielräume erkennen, Verantwortlichkeiten bestimmen, Zukunftsvisionen entwickeln.</p>	<p><b>Lehrplan 21</b>  NMG 7.3  NMG 7.4  NMG 8  NMG 9.2  NMG 10.3</p> <p><b>Themendossiers</b>  <b>éducation 21</b>  <u>Abfall – Suffizienz,</u>  <u>Hin und zurück –</u>  <u>Mobilität,</u>  <u>Wo lebst du?,</u>  <u>Reisen</u></p>



		<p><b>4. Quartal</b> SDG 15: Leben an Land</p> <p><b>Umsetzungsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tiere und Pflanzen</li> <li>- Ökosysteme und Einfluss des Menschen darauf kennenlernen</li> <li>- Natürliche und gebaute Umgebung</li> </ul> <p>Lernumgebung: Schulgarten, Waldtag, Zoo</p> <p><b>Reflexion / Visionsentwicklung</b> Am Ende der Vertiefung reflektieren, wie das neu erworbene Wissen zur Zielerreichung beitragen kann: Chancen und Grenzen diskutieren, Handlungsspielräume erkennen, Verantwortlichkeiten bestimmen, Zukunftsvisionen entwickeln.</p>	<p><b>Lehrplan 21</b> NMG 2 NMG 8.1</p> <p><b>Themendossiers éducation 21</b> <u>Berge,</u> <u>Biodiversität,</u> <u>Boden,</u> <u>Draussen unterrichten,</u> <u>Klima,</u> <u>Schulgarten,</u> <u>Wald</u></p>
Transferaufgabe	Das erworbene Wissen zu den SDGs in einer neuen Form anwenden.	<p>Um den Lernprozess zum Lerngegenstand „SDGs“ erfolgreich abzuschliessen, sollte das erworbene Wissen in einem neuen Kontext angewendet werden.</p> <p><b>Idee: Spaziergang in der nahen Umgebung</b> Mit der Klasse wird einen Spaziergang (möglich auch Schulreise) gemacht. Dabei werden die SuS aufgefordert, SDG-Karten dort zu platzieren, wo Aktivitäten (noch nicht) unternommen werden, um das Ziel zu erreichen.</p>	SDG-Karten



## SDG-Reflexionskarten

 <p><b>2 KEIN HUNGER</b></p>	<p><b>Welches Gefühl spüre ich in meinem Körper, wenn ich Hunger habe?</b></p> <p><b>Wann hatte ich im Verlauf des heutigen Schultags Hunger?</b></p> <p><b>Was fühle ich, wenn ich Hunger habe, aber nichts zu essen habe?</b></p> <p><b>Warum haben wir Hunger?</b></p>
 <p><b>3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN</b></p>	<p><b>Welche Ernährung ist gut für meinen Körper und die Umwelt?</b></p> <p><b>Wann habe ich mich heute besonders wohl gefühlt und warum?</b></p> <p><b>Was kann ich unternehmen, damit ich mich wohl fühle?</b></p> <p><b>Was bedeutet gesund sein?</b></p>

**4 HOCHWERTIGE  
BILDUNG**



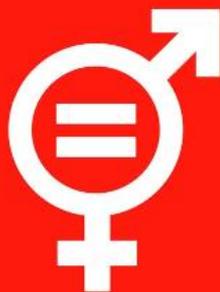
**Was habe ich heute neu gelernt?**

**Was möchte ich lernen?**

**Was hilft mir beim Lernen?**

**Muss oder darf ich in die Schule?**

**5 GESCHLECHTER-  
GLEICHHEIT**



**Knaben sind stärker als Mädchen – stimmt das?**

**Können Mädchen genauso gut Fussball spielen wie Knaben?**

**Sind alle Menschen gleich?**

**6 SAUBERES WASSER  
UND SANITÄR-  
EINRICHTUNGEN**



**Wo ist dir heute sauberes Wasser begegnet?**

**Wie viel Wasser hast du heute getrunken?**

**Warum ist Wasser wichtig für uns Menschen?**

# 13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



**Was kann ich zum Klimaschutz beitragen?**

**Wie können wir unsere Schule klimafreundlicher gestalten?**

**Was habe ich heute unternommen, um das Klima zu schützen?**

**16** FRIEDEN,  
GERECHTIGKEIT UND  
STARKE INSTITUTIONEN



**Wie können wir Streitereien lösen?**

**Hattest du heute Streit – warum? Was hast du gefühlt? Was hast du unternommen, um den Streit zu schlichten?**

**17** PARTNERSCHAFTEN  
ZUR ERREICHUNG  
DER ZIELE



**Welche Arbeit ist mir heute besonders gut gelungen, weil wir im Team gearbeitet haben?**

**Wie können wir gut zusammenarbeiten?**